



Fallbeispiel

## Bürger\*innenrat „Ausbau der Kinderbetreuung“

Kirchanschöring | Landkreis Traunstein



### Über Kirchanschöring

Kirchanschöring ist eine oberbayerische Gemeinde mit rund 3.500 Einwohnerinnen und Einwohnern im Landkreis Traunstein. Sie liegt im Rupertiwinkel nahe des Waginger Sees.

Als innovative Vorreiterin bekannt, ist die Gemeinde schon oft neue Wege gegangen und hat besondere Konzepte ausprobiert. So wurde sie im Jahr 2018 als erste Kommune Deutschlands gemeinwohlobilanziert. Jetzt wurde das Experiment gewagt und der erste Bürger\*innenrat initiiert, um die Meinung der Bürger\*innen zum Ausbau der Kinderbetreuung einzuholen.

[www.kirchanschoring.de](http://www.kirchanschoring.de)

### Ausgangssituation

Die Gemeinde Kirchanschöring verfügt über ein „Haus für Kinder“, in dem ca. 160/170 Kinder mit Hort und Mittagsbetreuung untergebracht sind. Das Haus wird nun zu klein, eine Erweiterung ist nicht möglich und für Kinder in der Grundschule

muss in absehbarer Zeit eine Ganztagesbetreuung eingerichtet werden.

Ein „Verein für Kinder“ befindet sich in der Gründung, um sich vermehrt für die Belange der Jüngsten in der Gemeinde einzusetzen. Um den Betreuungsbedarf tatsächlich erfassen zu können, wurden alle demografischen Daten von Kirchanschöring zusammengetragen.

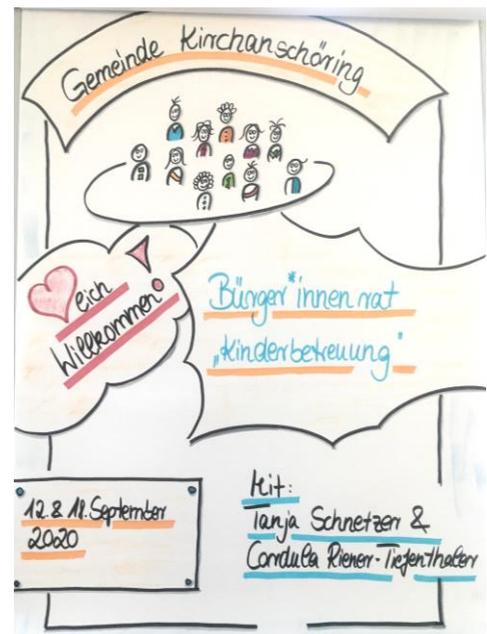
Es gab bereits einige Ideen, wie die Ausgangssituation gelöst werden kann. Ein möglicher Bauplatz hingegen war noch nicht definiert, evtl. wäre es auch eine Option, ein Bestandsgebäude oder einen alten Bauernhof nutzbar zu machen und ein neues Betreuungskonzept zu etablieren. Dazu sollte nun der Beteiligungsprozess mit Bürger\*innen initiiert werden.

Ziel des Beteiligungsprozesses war es, die Ziele und Wunschvorstellungen der Kirchanschöringer Bürger\*innen in Erfahrung zu bringen sowie völlig offen Ideen und Möglichkeiten für die Umsetzung zu generieren.

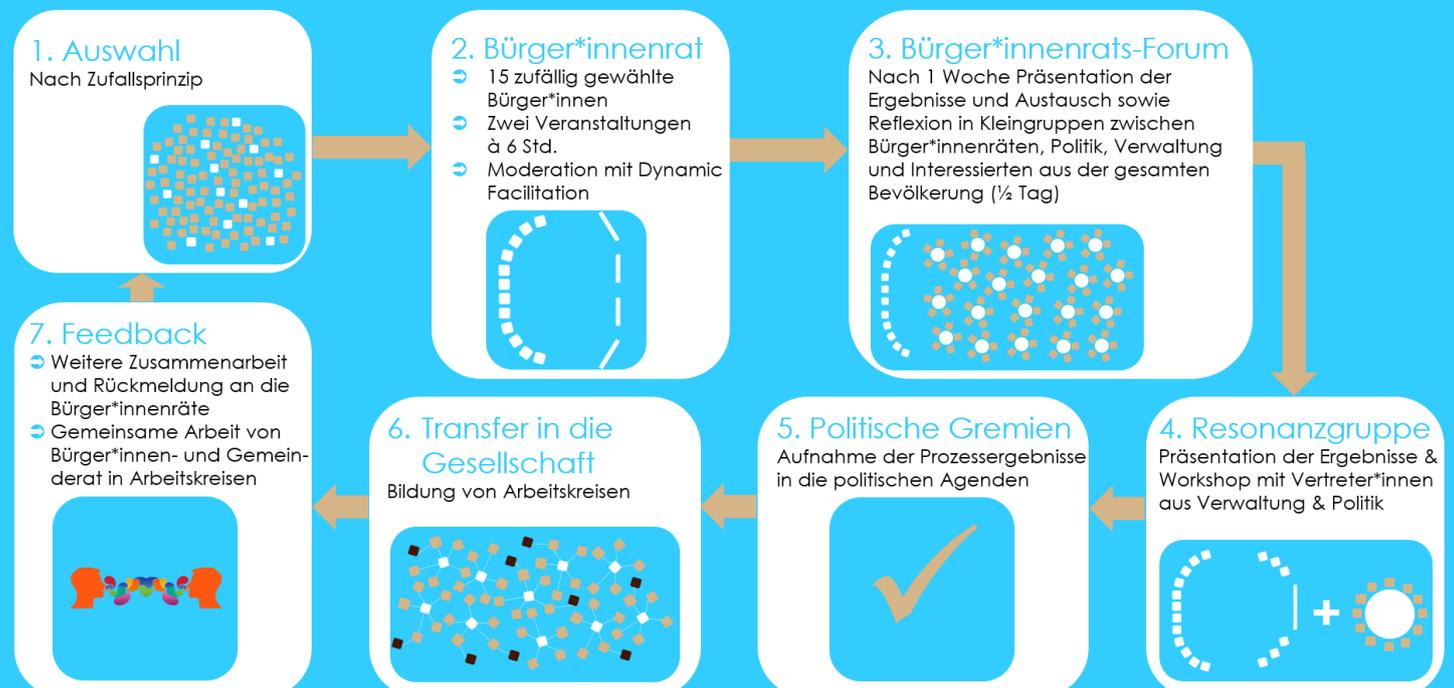


## Ziele

- Herausfinden, was in Kirchanschöring zu den Themen „Kindergarten“ und „Kinderbetreuung“ wirklich gebraucht wird
- Den Bürger\*innen die Möglichkeit geben, eigene Ideen zu entwickeln, die einen Mehrwert bieten und in die beste Lösung für alle münden
- Durch den Prozess die Identifikation mit dem neuen Kinder-Projekt schaffen und es zu einem „eigenen Vorhaben“ der Kirchanschöringer\*innen werden lassen
- Moderne und transparente Form der Bürger\*innenbeteiligung etablieren
- Einen Raum öffnen, der die freie Findung aller Optionen ermöglicht
- Empfehlungen aus der Bürgerschaft als Entscheidungsgrundlage für den Gemeinderat entwickeln

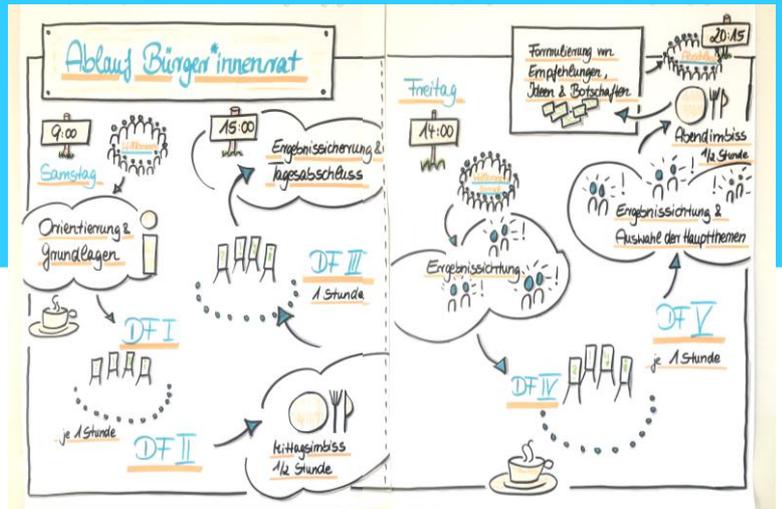


## Ablauf



# Fragestellung

„Wo und wie wünschen wir uns zukünftig die Kinderbetreuung in Kirchanschöring?“



# Impressionen

1. Tag Bürger\*innenrat



2. Tag Bürger\*innenrat



Bürger\*innenrats-Forum



## Ergebnisse

Es wurden fünf Hauptthemen mit insgesamt über 100 verschiedenen Lösungsansätzen erarbeitet:

- (1) Verkehr & Infrastruktur
- (2) Gesamtkonzept Schule & Kindergarten ➔ „Campus für Kinder“
- (3) Pädagogische Konzepte
- (4) Miteinander Leben
- (5) Arbeitswirklichkeit & Kinderbetreuung

Diese Ergebnisse werden jetzt in Kooperation von Verwaltung, Gemeinderat und verschiedenen Arbeitskreisen mit Bürger\*innenrats-Pat\*innen weiter entwickelt und umgesetzt.

## Impressionen

Klausur mit Bürger\*innen- & Gemeinderat



## Stimmen von Teilnehmer\*innen & Verantwortlichen



„Durch die Methode war es ein **respektvoller Umgang** unter uns allen. Man hat sich **immer wohlgefühlt** und so gemerkt, dass die **eigene Meinung trägt**. Das hat den ganzen **Denkprozess vereinfacht**, weil man nicht die Blockade gehabt hat, wenn ich jetzt was sage, dann denken alle, das passt nicht, also sage ich es lieber nicht.“

Doch **jeder hat immer gesagt, was er denkt, was er fühlt und alle anderen haben es akzeptiert und zugehört**. Und das hat diese **extrem positive Dynamik** entwickelt.“

**Christina Schuhbäck**  
Teilnehmerin Bürger\*innenrat



„**Man geht mit einer fertigen Meinung in den Bürger\*innenrat** und denkt, genau das will ich sagen. Dann sagt ein anderer was.“

Dabei **vergisst man die eigenen Gedanken wieder** und denkt auf einmal etwas ganz Neues. **Dann kommen weitere Ideen und Impulse**, das ist **Teil der Methode**.

Und so habe ich ein paar Mal meine Sicht komplett geändert.“

**Helmut Schmid**  
Teilnehmer Bürger\*innenrat

## Stimmen von Teilnehmer\*innen & Verantwortlichen



„Was ich noch ganz wichtig an der Methode finde, ist, dass die **Leute haben ausreden können**. Das war **am Anfang sehr schwer**.

Man brennt ja, man möchte was sagen. Wenn andere viele Ideen haben, muss man so lang warten. (lacht) Das war am zweiten Tag schon einfacher, **das war ein Lernprozess**.

Und es ist ja auch wichtig, dass jeder etwas sagen darf. **Auch wenn einer eine andere Meinung hat, dann darf der das sagen**. Das war ganz wichtig.“

**Sylvia Köberle**

Teilnehmerin Bürger\*innenrat



„**Der Bürger\*innenrat ist eine besondere Methode**, die es in unserer Region so noch nicht gab. Er ist relativ neu, daher war es auch für uns eine ganz spannende Geschichte, ob er hier bei uns überhaupt funktioniert. Und ich kann jetzt sagen: Es hat sich mehr als gelohnt!

**Rund 100 Ideen und Anmerkungen wurden vom Bürger\*innenrat formuliert und dann in einem erstaunlichen Prozess zusammengeführt. Dass dies überhaupt möglich war, lag sicher an den hervorragenden Moderatorinnen und dem Prozessablauf, dem dieser Bürger\*innenrat folgte.**

Es sind sehr konkrete Empfehlungen zur Verbesserung von Verkehr und Infrastruktur sowie zur Gestaltung der Betreuungszeiten entstanden. Darüber hinaus wurden Ideen für zukünftige, pädagogische Konzepte und vor allem die Vision eines „Campus für Kinder“ mitten in unserem Dorf entwickelt.

**Ich halte viele Inhalte für umsetzbar und freue mich schon sehr auf die Umsetzung!“**

**Hans-Jörg Birner**

Erster Bürgermeister Kirchanschöring



## Kooperation statt Konkurrenz

Tanja Schnetzer (rechts) und Cordula Riener-Tiefenthaler (links) haben als Umsetzungspartnerinnen den Bürger\*innenrats-Prozess gestaltet.

### Ihre Ansprechpartnerin

Tanja Schnetzer  
Diplom-Ökonomin,  
Transformationsbegleiterin,  
Facilitatorin & Coach

Bachstr. 17 | 83209 Prien am Chiemsee

☎ +49 (0)8051 96 57 555

✉ ts@schnetzer-ruthmann.de

www.schnetzer-ruthmann.de